

narr\f  
ranck  
e\atte  
mpto

# FREMDSPRACHENDIDAKTIK 2018

Lehrbücher \ Monographien \ Zeitschriften



narr. Gut für den Kopf!

## Liebe Leserinnen und Leser,



wir freuen uns, Ihnen auf den nachfolgenden Seiten unsere neuen und aktuellen Titel aus dem Bereich *Fremdsprachendidaktik* vorstellen zu können.

Nachdem im vergangenen Sommer die neue Buchreihe *Kompendium DaF/DaZ* mit einem ersten Titel an den Start ging, erscheinen nun weitere Bände zu relevanten Themen des Fachgebietes. Inhaltlich zielt die Reihe mit thematisch klar abgegrenzten Einzelbänden auf die Vermittlung von Erkenntnissen aus der aktuellen Forschung zum Spracherwerb und möchte damit zur weiteren Professionalisierung der Fremdsprachenlehrausbildung beitragen.

Unsere neue Reihe *Dialoge im Deutschunterricht* verfolgt das Ziel, Grundlagen für ein anspruchsvolles Verständnis interkultureller Kommunikationsfähigkeit zu fördern. Die einzelnen Bände thematisieren jeweils einen besonderen Aspekt interkulturellen Dialogs: *Identitäten – Emotionen – Lebenswelten*. Sie sind als Lehr- und Lesebuch zugleich konzipiert und wenden sich gleichermaßen an Lehrer/innen, Schüler/innen und Eltern, wodurch die üblichen Grenzziehungen des Deutschunterrichts aufgehoben werden.

Der zweite Band zu *Focus on Evidence*, der im Anschluss an die gleichnamige Konferenz herausgegeben wird, nimmt seine Leserinnen und Leser erneut – *Band I* erschien 2016 – auf eine interdisziplinäre Reise zwischen Fremdsprachendidaktik und Neurowissenschaften mit.

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Website [www.narr.de](http://www.narr.de) und bleiben Sie up-to-date.  
Nun wünschen wir Ihnen eine anregende Lektüre.

Herzliche Grüße aus Tübingen  
Ihr Narr Francke Attempto Verlag

Stand: Januar 2018  
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



Sabine Kutzelmann,  
Ute Massler (Hrsg.)

## Mehrsprachige Leseförderung: Grundlagen und Konzepte

narr STUDIENBÜCHER

2018, ca. 200 Seiten

€[D] 29,99

ISBN 978-3-8233-8121-1

eISBN 978-3-8233-9121-0

Erscheint: 2018/06

Das Studienbuch widmet sich dem Lesen und seiner Förderung im Kontext der Mehrsprachigkeit. Ungenügende Lesekompetenzen und individuelle Mehrsprachigkeit stellen zwei bildungspolitische Herausforderungen dar, die auf verschiedenen Ebenen miteinander verknüpft sind. Beispielsweise gelten mehrsprachige Schüler/innen mit Migrationshintergrund als besonders gefährdet, in die Gruppe der Risikoleser/innen zu fallen. Dem wiederum stehen Erkenntnisse gegenüber, wonach lebensweltliche Mehrsprachigkeit das schulische Fremdsprachenlernen durchaus befördern kann. Im ersten Teil des Studienbuches werden zunächst Grundlagen einer sprach- und fachübergreifenden Leseförderung aus den beiden Perspektiven der Deutsch- und Fremdsprachendidaktik sowie neueste Forschungsergebnisse zur Entwicklung der Lesekompetenz präsentiert. Danach veranschaulichen im zweiten Teil praxisorientierte Konzepte die Bedeutung einer mehrsprachigen Leseförderung für die Schule. Der Band wendet sich an Hochschuldozierende und Lehramtsstudierende der Primar- und Sekundarstufe sowie an Ausbilder/innen an Seminaren, Referendar/innen und Lehrkräfte der Schul- und Fremdsprachen.

**Prof. Dr. Ute Massler** lehrt an der Pädagogischen Hochschule Weingarten.

**Prof. Sabine Kutzelmann** lehrt an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen.



Petra A. Arndt, Michaela Sambanis

## Didaktik und Neurowissenschaften

Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis

narr STUDIENBÜCHER

2017, 224 Seiten  
 €[D] 24,99  
 ISBN 978-3-8233-8048-1  
 eISBN 978-3-8233-9048-0

bereits erschienen

*Didaktik und Neurowissenschaften* ist das Ergebnis intensiver Auseinandersetzung mit Forschungsbeständen der Neurowissenschaften, Didaktik, Psychologie sowie ferner der Erziehungswissenschaft. Durch das Zusammenführen von Wissensbeständen wird, Schlaglichter setzend auf Fragen, die für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen relevant erscheinen, der Versuch unternommen, Erkenntnisse zu verdichten und in verständlicher Sprache zugänglich zu machen. Dazu werden Erkenntnisse aus Hirnforschung, Didaktik, Pädagogik, pädagogischer und kognitiver Psychologie, Emotions- und Entwicklungspsychologie und der Bildungsforschung verknüpft. *Didaktik und Neurowissenschaften* will Knotenpunkte im Wissen schaffen und zum Dialog zwischen den Wissenschaften sowie zwischen Wissenschaft und Praxis anregen. In sog. „Praxisfenstern“ wird die Bedeutung der empirischen Befunde für den Unterricht diskutiert, Impulse für die Unterrichtsgestaltung werden entwickelt.

### Aus dem Inhalt:

- 1 Rezeption von Gehirnforschung durch die Didaktik
- 2 Auf dem Weg zum Dialog
- 3 Hirnentwicklung
- 4 Aufmerksamkeit
- 5 Exekutive Funktionen
- 6 Emotionen und Motivation
- 7 Bewegung
- 8 Enkodieren und Konsolidieren
- 9 Behalten und Vergessen
- 10 Denken und Lernen

**Prof. Dr. Michaela Sambanis** ist Lehrstuhlinhaberin für die Didaktik des Englischen an der Freien Universität Berlin.

**Dr. Petra A. Arndt** ist geschäftsführende Gesamtleitung des ZNL Transfer-Zentrum für Neurowissenschaften und Lernen, Universität Ulm.



Bettina Akukwe, Rüdiger Grotjahn,  
 Stefan Schipolowski (Hg.)

## Schreibkompetenzen in der Fremdsprache

Aufgabengestaltung, kriterienorientierte Bewertung und Feedback

narr STUDIENBÜCHER

2017, 304 Seiten  
 €[D] 28,99  
 ISBN 978-3-8233-8069-6  
 eISBN 978-3-8233-9069-5

bereits erschienen

Mit der Einführung von verbindlichen Bildungsstandards fand eine stärkere Verschiebung zum kompetenzorientierten Unterricht statt. Dies stellt Lehrkräfte vor die Schwierigkeit, kompetenzorientierte Aufgaben zu erstellen, die trotz sehr unterschiedlicher Ausgangsvoraussetzungen bearbeitet werden können. Dieser Band zeigt Möglichkeiten und Wege, Schreibkompetenzen in der Fremdsprache unter Berücksichtigung verschiedener Rahmenbedingungen zu überprüfen. Er beinhaltet eine Vielzahl an Beispielaufgaben und Benchmarktexten (Leistungsbeispiele) aus Aufgabenerprobungen mit Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8 und 9. In Abgrenzung zu anderen Publikationen kommen auch die Darlegung von Rahmenbedingungen und die Berücksichtigung von Kontexten für die Evaluation von Schreibkompetenzen nicht zu kurz. Des Weiteren ist der Band im Gegensatz zu vielen anderen Handbüchern zur (Messung von) Schreibkompetenz konsequent aufgaben- und kompetenzorientiert.

### Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Rahmenbedingungen für das Evaluieren von Schreibkompetenzen
- 3 Typen und Funktionen der Evaluation von Schreibkompetenzen
- 4 Gütekriterien bei der Evaluation von Schreibkompetenzen
- 5 Testkonstrukt und Testspezifikationen
- 6 Bewertung von Schreibleistungen
- 7 Entwicklung von Testaufgaben zum Schreiben
- 8 Bewertung von Schreibkompetenzen mithilfe eines Bewertungsrasters
- 9 Feedback zu schriftlichen Lernerproduktionen
- 10 Ausblick

**Bettina Akukwe** war bis Ende 2017 Koordinatorin des VERA-Projekts am IQB.

**Prof. Dr. Rüdiger Grotjahn** ist Professor für Sprachlehrforschung an der Ruhr-Universität Bochum.

**Dr. Stefan Schipolowski** ist wissenschaftlicher Leiter der Ländervergleichsstudien am IQB.



Daniel Reimann

## Interkulturelle Kompetenz

narr STARTER

2017, 90 Seiten

€[D] 9,90

ISBN 978-3-8233-8113-6

eISBN 978-3-8233-9113-5

bereits erschienen

**DER  
STUDIEN-  
STARTER**

Interkulturelle kommunikative Kompetenz ist vielleicht der wichtigste Beitrag des Fremdsprachenunterrichts zum übergeordneten Erziehungs- und Bildungsauftrag unserer Schulen. Doch was ist darunter genau zu verstehen, wie haben sich inter- und transkulturelle Kompetenz als Gegenstand des Fremdsprachenunterrichts entwickelt? Um diesen Fragen nachzugehen, wird zunächst die Geschichte der Beschäftigung mit zielsprachigen Kulturen im Fremdsprachenunterricht betrachtet, dann werden verschiedene Begriffe der Kultur und der Kommunikation vorgestellt. Auf dieser Grundlage können Modelle und zentrale Schlüsselwörter des Konstrukts „interkulturelle Kompetenz“ beleuchtet werden. Danach werden verschiedene didaktische Modelle des interkulturellen Lernens eingeführt. Schließlich werden unterrichtspraktische Aspekte betrachtet: Wie lehrt man inter- und transkulturelle Kompetenz? Kann man sie messen und evaluieren? Aufgaben mit Lösungsvorschlägen runden den Band ab.

### Aus dem Inhalt:

- 1 Geschichte und Gegenwart der Beschäftigung mit (zielsprachigen) Kulturen im Fremdsprachenunterricht
- 2 Grundbegriffe interkultureller kommunikativer Kompetenz
- 3 Modelle und Konzepte interkultureller Kompetenz
- 4 Didaktik des Fremdverstehens – ein hermeneutischer, subjektzentrierter Ansatz
- 5 Stufenmodelle interkultureller Lernprozesse
- 6 Mehrdimensionale Modelle inter- und transkultureller Lernprozesse
- 7 Unterrichtspraktische Implikationen

**Prof. Dr. Daniel Reimann** ist Inhaber des Lehrstuhls für Fachdidaktik der romanischen Schulsprachen an der Universität Duisburg-Essen.

**Beginnen mit den narr STARTERN, vertiefen mit den narr STUDIENBÜCHERN, ERFOLGREICH STUDIEREN!**



Ruth Albert, Nicole Marx

## Empirisches Arbeiten in Linguistik und Sprachlehrforschung

narr STARTER

2017, 96 Seiten

€[D] 9,90

ISBN 978-3-8233-8128-0

eISBN 978-3-8233-9128-9

bereits erschienen

**DER  
STUDIEN-  
STARTER**

Dieser Band bietet eine systematische Anleitung für Studierende zum Beurteilen quantitativ vorgehender empirischer Untersuchungen im Bereich der Linguistik und Sprachlehr-/lernforschung, wie man sie für das Anfertigen von Seminar- und Bachelorarbeiten braucht. Es geht ein auf die Frage, in welchen Fällen empirische Untersuchungen sinnvoll sind, wie man die Angemessenheit des gewählten Verfahrens, der Auswertung und der Vorgehensweise bei der Interpretation beurteilt, und endet mit Vorschlägen für die Darstellung der eigenen Ergebnisse.

### Aus dem Inhalt:

- 1 Forschungsfragen für empirische Untersuchungen
- 2 Gütekriterien für empirische Untersuchungen
- 3 Arten empirischer Untersuchungen
- 4 Aufbau empirischer Untersuchungen
- 5 Ein kleiner Überblick über statistische Verfahren
- 6 Interpretation der Ergebnisse empirischer Untersuchungen
- 7 Darstellung der eigenen Analyse

Lösungshinweise zu den Aufgaben

Literatur

Register

**Dr. Ruth Albert** war Professorin für Deutsch als Fremdsprache am Institut für Germanistische Sprachwissenschaft der Philipps-Universität Marburg.

**Dr. Nicole Marx** ist Professorin für Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache am Institut für Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Bremen.

**Beginnen mit den narr STARTERN, vertiefen mit den narr STUDIENBÜCHERN, ERFOLGREICH STUDIEREN!**



Barbara Hinger, Wolfgang Stadler

## Testen und Bewerten fremdsprachlicher Kompetenzen

Ein Einführung

narr STUDIENBÜCHER

2018, ca. 320 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8028-3

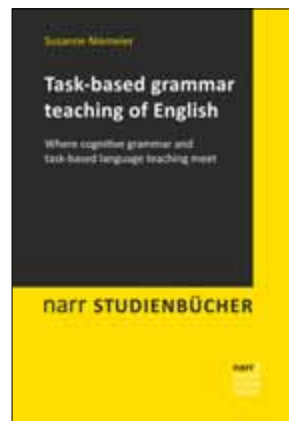
eISBN 978-3-8233-9028-2

Erscheint: 2018/03

Das Interesse an Formen der Bewertung im modernen, kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht (FSU) ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen; dies gilt sowohl für standardisierte Abiturprüfungen (Qualifikationsprüfungen) als auch für Sprachstandsüberprüfungen (Klausur- und Schularbeiten) im Klassenzimmer. Das Studienbuch bietet eine auf der Sprachtestforschung basierende fundierte Einführung und mittels Anwendungsbeispielen illustrierte, praxisbezogene und sprachenübergreifende Darstellung und Diskussion. Lehrpersonen werden mit den theoretischen Prinzipien des Überprüfens und Bewertens vertraut und erlangen gleichzeitig konkretes Beispiel- und Umsetzungswissen, um Aufgaben- und Testformate für die verschiedenen sprachlichen Fertigkeiten und Kompetenzen selbst erstellen und bewerten zu können. Am Ende eines jeden Kapitels bietet das Buch Hinweise auf ein- und weiterführende Fachliteratur und stellt Arbeitsfragen, anhand derer der Kapitelinhalt memoriert und das erlesene Grundverständnis argumentativ ausgebaut werden kann. Damit kann das Studienbuch von Studierenden des Lehramts in Ausbildung, Referendaren, Unterrichtspraktikant/innen wie auch von Lehrkräften in der Praxis gleichermaßen genutzt und eingesetzt werden.

**Prof. Dr. Barbara Hinger** ist Professorin für Fremdsprachendidaktik an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, wo sie das Institut für Fachdidaktik leitet. Ihre Forschungsinteressen liegen im morpho-syntaktischen Spracherwerb und im classroom-based assessment von Fremdsprachen im schulischen Kontext.

**Prof. Dr. Wolfgang Stadler** ist Professor für Fachdidaktik Russisch und Russische Sprachwissenschaft an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. Seine Forschungsinteressen liegen im Bereich der Interdisziplinären Fremdsprachendidaktik, der Pragmatik und Soziolinguistik sowie der Testforschung im schulischen und universitären Kontext.



Susanne Niemeier

## Task-based grammar teaching of English

Where cognitive grammar and  
task-based language teaching meet

narr STUDIENBÜCHER

2017, 264 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8130-3

eISBN 978-3-8233-9130-2

bereits erschienen

The focus on communication in TBLT often comes at the expense of form. In this book, the task-based approach is enhanced and coupled with insights into (cognitive) grammar, an approach which sees grammar as meaningful. The book shows how grammar teaching can be integrated into a communicative lesson in a non-explicit way, i.e., "by the backdoor". The learners are involved in situations that they may also encounter outside their classrooms and they are given communicative tasks they are to work on and solve, usually with a partner or in small groups. What teachers need to invest for preparing such lessons is their own creativity, as they have to come up with communicative situations which guide the learners into using a specific grammatical structure. The book first discusses the didactic and the linguistic theories involved and then translates these theoretical perspectives into actual teaching practice, focusing on the following grammatical phenomena: tense, aspect, modality, conditionals, passive voice, prepositions, phrasal verbs, verb complementation, pronouns, articles.

**Prof. Dr. Susanne Niemeier** lehrt und forscht in den Bereichen Angewandte Linguistik und Fremdsprachendidaktik des Englischen am Institut für Anglistik an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz.



Christiane Fäcke

## Fachdidaktik Französisch

Eine Einführung

bachelor-wissen

2., überarbeitete und erweiterte

Auflage 2017, VIII, 252 Seiten

€[D] 21,99

**ISBN** 978-3-8233-8063-4

**eISBN** 978-3-8233-9063-3

bereits erschienen

Dieser Band führt Bachelor-Studierende mit Lehramtsoption sowie Studierende in den klassischen Lehramtsstudiengängen des Französischen in die Grundlagen der Fachdidaktik ein. Er eignet sich sowohl für den Einsatz in Lehrveranstaltungen (einführendes Fachdidaktik-Modul) als auch zum Selbststudium. Neben einem umfassenden Überblick über aktuelle Themenfelder der Fremdsprachendidaktik werden Kompetenzen zu fachdidaktischem Denken und Arbeiten sowie zur Analyse und Gestaltung von Französischunterricht vermittelt.

In der 2., überarbeiteten und erweiterten Auflage sind sprachpolitische und fremdsprachendidaktische Entwicklungen der letzten Jahre berücksichtigt.

### Aus dem Inhalt:

#### Kompetenz 1: Fachdidaktisch denken und arbeiten

- 1 Begriff ‚Fachdidaktik‘
- 2 Berufswunsch Französischlehrer/in

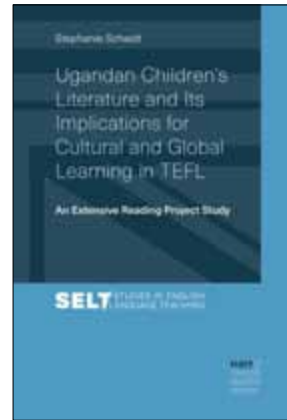
#### Kompetenz 2: Französischunterricht analysieren

- 3 Methoden des Französischunterrichts
- 4 Alternative Methoden und neuere Entwicklungen
- 5 Lehrpläne, Curricula und Bildungsstandards
- 6 Bilinguales Lernen
- 7 Primarstufenunterricht

#### Kompetenz 3: Französischunterricht gestalten

- 8 Kompetenzförderung im Französischunterricht
- 9 Wortschatzarbeit
- 10 Grammatikarbeit
- 11 Landeskunde und interkulturelles Lernen
- 12 Literaturunterricht
- 13 Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien
- 14 Leistungsbewertung

**Prof. Dr. Christiane Fäcke** ist Inhaberin des Lehrstuhls für Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen an der Universität Augsburg.



Stephanie Schaidt

## Ugandan Children's Literature and Its Implications for Cultural and Global Learning in TEFL

An Extensive Reading Project Study

Studies in English Language Teaching

(SELT), Vol. 3

2018, 517 Seiten

€[D] 78,00

**ISBN** 978-3-8233-8168-6

**eISBN** 978-3-8233-9168-5

bereits erschienen

The present study adds to TEFL discourse in several ways. First of all, it contributes to the widening of the canon as it focuses on Ugandan children's fiction. Secondly, the research connects to the few empirical studies that exist in the field. It provides further implications for cultural and global learning and literary didactics in TEFL derived from insights into the mental processes of a group of Year 9 students in Germany engaging with Ugandan children's fiction within the scope of an extensive reading project.

With respect to research methodology, a qualitative study design was employed. Over a period of three months, 45 Year 9 students of two Gymnasien [grammar schools] in Baden-Württemberg and Bavaria participated in an extensive reading project with Ugandan children's literature. For data collection, three different research instruments were triangulated: pre and post questionnaires, reading diaries and interviews. The analysis of the data was based on the principles of thematic coding (Flick, 1996). Hence, the focus was placed on selected cases in the first part of the analysis and then, in the second part, a thematic structure across cases was developed.

The study provides important suggestions for both the advancement of theoretical discourses and teaching practice in the field of cultural and global learning in foreign language education.

**Stephanie Schaidt** war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Didaktik des Englischen an der Universität Augsburg. Seit Januar 2017 befindet sie sich als Studienreferendarin im baden-württembergischen Schuldienst.



Barbara Geist, Andreas Krafft

## Deutsch als Zweitsprache

Sprachdidaktik für mehrsprachige Klassen

LinguS, Vol. 2

2017, 146 Seiten

€[D] 12,90

ISBN 978-3-8233-8100-6

eISBN 978-3-8233-9100-5

bereits erschienen



LehrerInnen stehen vor der großartigen Aufgabe, Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Erst- und Zweitsprache gemeinsam zu unterrichten und dabei das große Potential eines mehrsprachigen Klassenzimmers sprachdidaktisch auszuschöpfen. Dieses Buch dient als Unterstützung, diese Herausforderung anzunehmen. Ausgehend von den Kompetenzbereichen der Bildungsstandards erläutert der Band sprachwissenschaftliche Grundlagen, beschreibt die besonderen Lernbedingungen von SchülerInnen mit Deutsch als Zweitsprache und stellt sprachdidaktische Konzeptionen unter Berücksichtigung ihrer Eignung für mehrsprachige Klassen vor.

**Dr. Barbara Geist** ist als Sprachwissenschaftlerin und Sprachdidaktikerin an der Universität Leipzig tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u.a. Didaktik des Deutschen als Zweitsprache, Mehrsprachigkeitsdidaktik, Zweitspracherwerb, Sprachdiagnostik und Unterrichtskommunikation (Rechtschreibgespräche). Sie veröffentlicht in Fachzeitschriften und entwirft Unterrichtsmaterialien mit dem Fokus des gemeinsamen Unterrichts in sprachlich heterogenen Klassen.

**Prof. Dr. Andreas Krafft** ist Professor für deutsche Sprache und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören die Entwicklung metasprachlicher Fähigkeiten und der Grammatikunterricht, Interpunktionserwerb und Interpunktionsdidaktik sowie die Didaktik des Deutschen als Zweitsprache.

### Weitere Bände der Reihe:

Band 1 Fuß/Geipel: DAS WORT

Band 3 Jäger/Böhnert: SPRACHGESCHICHTE

Band 4 Brehmer/Mehlhorn: HERKUNFTSSPRACHEN



Bernd Klewitz

## Bilingualer Sachfachunterricht Politik und Wirtschaft

Unterrichtseinheiten in der Arbeitssprache Englisch

narr PRAXISBÜCHER

2018, ca. 250 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8062-7

eISBN 978-3-8233-9062-6

Erscheint: 2018/03

Mit einer Einführung in die Besonderheiten und die curriculare Anbindung des bilingualen Unterrichts wird das Sachfach Politik und Wirtschaft in seiner englischsprachigen Variante präsentiert. Im Kontinuum von fachlicher Instruktion und sprachlichem Training findet sich eine Vielfalt von Textsorten, Projekten und authentischen Aufgaben (task-based).

Die praxisorientierten Unterrichtseinheiten sind nach unterschiedlichen sprachlichen Anforderungen gestaffelt und auf die Kompetenzskalen A2 bis C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen bezogen. Sie sind für den bilingualen Zweig in Mittelschulen und Gymnasien geeignet, aber auch als bilinguale Module für einzelne Jahrgangsstufen verwendbar. Mittels eines Kriterienkatalogs können sie für die eigene Unterrichtspraxis adaptiert werden, mit dem Ziel durch eigene Recherchen authentische CLIL-Aufgaben weiter zu entwickeln.

Die Themen der Unterrichtseinheiten berücksichtigen die curricularen Vorgaben des Sachfaches Politik und Wirtschaft und sind abgestimmt auf die sprachlichen Kompetenzen der verschiedenen Jahrgangsstufen. In erklärenden Einschüben werden spezifische Lernformen und insbesondere die Erfordernisse der Arbeit mit diskontinuierlichen Texten thematisiert. Die Unterrichtseinheiten für die Qualifikationsphasen beziehen die mündliche Kommunikationsprüfung und das Abiturformat der Präsentation ein.

**Dr. Bernd Klewitz**, Oberstudienrat i.R. und Berater für Schulentwicklung, lehrt Fremdsprachendidaktik an den Universitäten von Jena und Göttingen mit den Schwerpunkten Scaffolding und CLIL.



Jörg Roche,  
Gesine Lenore Schiewer (Hrsg.)  
unter konzeptueller Assistenz  
und mit Originalbeiträgen  
von José F. A. Oliver und Akos Doma

## Emotionen – Dialoge im Deutschunterricht

Schreiben – Lesen – Lernen – Lehren

2018, 137 Seiten  
€[D] 29,00  
ISBN 978-3-8233-8188-4  
eISBN 978-3-8233-9188-3

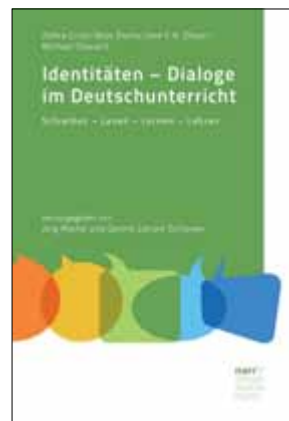
bereits erschienen

Spracharbeit im Deutschunterricht unter Anleitung von Schriftstellerinnen und Schriftstellern – darum geht es in diesem literaturdidaktischen Lehr- und Lesebuch. Es unterstützt die Förderung von Grundlagen für ein methodisch und theoretisch anspruchsvolles Verständnis interkultureller Kommunikations- und Dialogfähigkeit, die sich auch in schwierigen Konfliktsituationen bewährt. Im Mittelpunkt dieses Bandes steht ein zentrales Thema jedes interkulturellen Dialogs: Emotionen.

Dieses Lehr- und Lesebuch wendet sich nicht nur an Lehrkräfte, sondern auch an Schülerinnen und Schüler mit ihren Freundinnen und Freunden, Eltern und anderen Bezugspersonen. Damit werden die üblichen Grenzziehungen des Unterrichts aufgehoben und die oft zu engen Textsorten-Grenzen bisheriger Lehrwerke und Lehrerhandreichungen erweitert. Dies bildet sich bewusst auch in der grafischen Gestaltung der Materialien ab. Klar und anschaulich wird verdeutlicht, wie sich unsere Wahrnehmungen der Welt durch Neues, Anderes und Fremdes ständig verändern und zu permanenten Assimilations- und Akkommodationsprozessen des Wissens führen.

**Prof. Dr. Jörg Roche** lehrt am Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität und leitet die Deutsch-Uni Online (DUO).

**Prof. Dr. Gesine Lenore Schiewer** ist Inhaberin des Lehrstuhls für Interkulturelle Germanistik an der Universität Bayreuth sowie Präsidentin der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik e.V.



Jörg Roche/  
Gesine Lenore Schiewer (Hrsg.)

unter konzeptueller Assistenz und mit  
Originalbeiträgen von José F.A. Oliver/Zehra  
Çirak/Akos Doma/Michael Stavarič

## Identitäten – Dialoge im Deutschunterricht

Schreiben – Lesen – Lernen – Lehren

2017, 157 Seiten  
€[D] 29,00  
ISBN 978-3-8233-8139-6  
eISBN 978-3-8233-9139-5

bereits erschienen

Spracharbeit im Deutschunterricht unter Anleitung von Schriftstellerinnen und Schriftstellern – darum geht es in diesem literaturdidaktischen Lehr- und Lesebuch. Es unterstützt die Förderung von Grundlagen für ein methodisch und theoretisch anspruchsvolles Verständnis interkultureller Kommunikations- und Dialogfähigkeit, die sich auch in schwierigen Konfliktsituationen bewährt. Im Mittelpunkt dieses Bandes steht ein zentrales Thema jedes interkulturellen Dialogs: Identitäten.

Die persönliche Präsenz von Autorinnen und Autoren im Klassenraum erlaubt, zusammen mit entsprechenden Arbeitsmaterialien, die sinnvolle und gezielte Einbindung von Literatur in den Deutschunterricht aller Schularten und Altersstufen. Beiträge von Chamisso-Preisträgerinnen und -Preisträgern sind genau dafür hervorragend geeignet. Der Band enthält Texte von José F.A. Oliver, Zehra Çirak, Akos Doma, Michael Stavarič, Yoko Tawada, Ilija Trojanow und Feridun Zaimoglu.

Dieses Lehr- und Lesebuch wendet sich nicht nur an Lehrkräfte, sondern auch an Schülerinnen und Schüler mit ihren Freundinnen und Freunden, Eltern und anderen Bezugspersonen. Damit werden die üblichen Grenzziehungen des Unterrichts aufgehoben und die oft zu engen Textsorten-Grenzen bisheriger Lehrwerke und Lehrerhandreichungen erweitert. Dies bildet sich bewusst auch in der grafischen Gestaltung der Materialien ab. Klar und anschaulich wird verdeutlicht, wie sich unsere Wahrnehmungen der Welt durch Neues, Anderes und Fremdes ständig verändern und zu permanenten Assimilations- und Akkommodationsprozessen des Wissens führen.

**Prof. Dr. Jörg Roche** lehrt am Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität und leitet die Deutsch-Uni Online (DUO). Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Sprachenerwerb, Mehrsprachigkeit, Wissenschaftssprache und die Didaktiken von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache.

**Prof. Dr. Gesine Lenore Schiewer** ist Inhaberin des Lehrstuhls für Interkulturelle Germanistik an der Universität Bayreuth sowie Präsidentin der Gesellschaft für interkulturelle Germanistik e.V. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Interkulturelle Linguistik und Literaturwissenschaft (Chamisso-Autoren), Interkulturelle Didaktik, Mehrsprachigkeit.





Katharina J. Rohlfing

## Frühe Sprachentwicklung

utb M

2018, ca. 256 Seiten

€[D] 22,99

ISBN 978-3-8252-4783-6

eISBN 978-3-8385-4783-1

Erscheint: 2018/06

Dieser Band bietet Studierenden der Pädagogik und Linguistik eine Einführung in den frühen Spracherwerb. Er stellt die aktuellen Debatten zur Sprachentwicklung vor, führt in die Neurophysiologie des Spracherwerbs ein und zeigt, wie Kinder Sprache erleben und im Zusammenspiel motorischer, kognitiver und sprachlicher Fähigkeiten erwerben. Die 14 einheitlich strukturierten Kapitel ermöglichen eine direkte Übertragung der Einheiten auf eine Seminar- oder Vorlesungssitzung.

## Kompendium DaF/DaZ

### Neue Buchreihe zur Vertiefung, Aktualisierung und Professionalisierung der Fremdsprachenlehrausbildung

Die Reihe *Kompendium DaF/DaZ* verfolgt das Ziel einer Vertiefung, Aktualisierung und Professionalisierung der Fremdsprachenlehrausbildung. Der Fokus der Reihe liegt daher auf der Vermittlung von Erkenntnissen aus der Spracherwerbs-, Sprachlehr- und Sprachlernforschung sowie auf deren Anwendung auf die Sprach- und Kulturvermittlungspraxis.

Sie bietet durch die thematisch klar abgegrenzten Einzelbände ein umfangreiches, strukturiertes Angebot an Inhalten der aktuellen DaF/DaZ-Ausbildung, die sowohl in der akademischen Lehre als auch im Rahmen von Weiter- und Fortbildungsmaßnahmen eingesetzt werden können. Das verbindende fachliche Element der Bände ist eine Orientierung an kognitionswissenschaftlichen Erkenntnissen verschiedener Forschungsdisziplinen. Diese sind gleichzeitig die kurstragenden Bücher für ein neues Fernstudien-Angebot der Universität München und ihrer europäischen Partner.

### Herausgeber:

Prof. Dr. Jörg Roche lehrt am Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität und leitet die Deutsch-Uni Online (DUO). Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Wissenschaftssprache und die Didaktiken von Deutsch als Fremde- und Zweitsprache.



Jörg Roche, Ferran Suñer

## Sprachenlernen und Kognition

Grundlagen einer kognitiven Sprachendidaktik

Kompendium DaF/DaZ, Vol. 1

2017, 375 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-6931-8

eISBN 978-3-8233-7931-7

bereits erschienen



Trotz vieler Bemühungen um Kompetenz-, Aufgaben- und Handlungsorientierung kommen in der Praxis der Sprachvermittlung weiterhin verbreitet traditionelle Verfahren zur Anwendung, was beispielsweise Lehrprogression, Niveaustufen, Fehlerkorrektur und Leistungsmessung betrifft. Mit der Weiterentwicklung der kognitiven Linguistik und weiterer kognitiv ausgerichteter Nachbardisziplinen beginnt sich nun aber auch in der Sprachvermittlung in vieler Hinsicht ein Paradigmenwechsel zu vollziehen. Die kognitionslinguistischen Grundlagen dieses Paradigmenwechsels und verschiedene Anwendungsmöglichkeiten für den Spracherwerb werden in diesem Band systematisiert und am Beispiel der Grammatikanimationen veranschaulicht. Der Band ist der erste in einer neuen Reihe, die von Onlinemodulen für die Aus- und Weiterbildung begleitet wird.



Moiken Jessen, Johan Blomberg,  
Jörg Roche (Hg.)

## Kognitive Linguistik

Kompendium DaF/DaZ, Vol. 2

2018, ca. 300 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8198-3

eISBN 978-3-8233-9198-2

Erscheint: 2018/06

Die Kognitive Linguistik behandelt linguistische Phänomene – wie die Grammatik – nicht nur unter formalen Aspekten, sondern im Hinblick auf allgemeine kognitive, perzeptive und körperliche Fähigkeiten des Menschen. Das macht sie als – relativ neuen – theoretischen Ansatz besonders für alle Fragen des Erwerbs und alle Ziele der Vermittlung von Sprachen hoch attraktiv. Dieser Band stellt wie in einem Archipel mit verschiedenen Inseln die wichtigsten Erkenntnisse der Kognitiven Linguistik in den Themenfeldern Gestik, Kognition und Sprache, Semantik/Lexik/Morphologie, Konstruktionsgrammatik/Syntax, Metaphorik, Sprachliche Vielfalt/Linguistische Relativität, Textlinguistik und Spracherwerb umfassend, verständlich und an Hand zahlreicher Beispiele aus unterschiedlichen Sprachen dar. Zu anderen linguistischen Ansätzen werden, wie auch zu den Themenbereichen untereinander, ständig Bezüge hergestellt.



Jörg Roche,  
Elisabetta Terrasi-Haufe (Hg.)

## Mehrsprachigkeit und Spracherwerb

Kompodium DaF/DaZ, Vol. 4  
2018, ca. 300 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8233-8182-2  
**eISBN** 978-3-8233-9182-1  
Erscheint: 2018/03

In der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung spielen kognitive Aspekte schon lange eine bedeutende Rolle. In der Ausbildung von Sprachlehrkräften, in Lehrplänen, im Lernmaterial und im Unterricht ist von der Vielfalt kognitionswissenschaftlicher Erkenntnisse bisher allerdings wenig angekommen. Dieser Band zeichnet ein kohärentes Bild davon, was beim Spracherwerb und beim Management von mehreren Sprachen in den Köpfen der Lerner abläuft und welche Konsequenzen dies für einen optimierten Unterricht hat. Er behandelt – aus dieser Perspektive – die Grundlagen der Mehrsprachigkeit, der Migrationsfaktoren, des Spracherwerbs und der Attrition, der dynamischen Modelle der Mehrsprachigkeit, der Sprachvariation und Sprachmischungen (Codewechsel, Ethnolekte, Xenolekte), der Pidginisierung und Kreolisierung sowie des Erwerbs mündlicher und schriftlicher Kompetenzen in der Fremdsprache in der verständlicher Sprache.



Jörg Roche, Agnes Einhorn,  
Ferran Suñer (Hg.)

## Unterrichtsmangement

Kompodium DaF/DaZ, Vol. 6  
2018, ca. 300 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8233-8213-3  
**eISBN** 978-3-8233-9213-2  
Erscheint: 2018/06

Guter Unterricht will gut geplant und gut vorbereitet sein, mit messbaren Erfolgen umgesetzt und systematisch optimiert werden können. Dieser Band widmet sich daher all den didaktischen, pädagogischen, curricularen und institutionellen Herausforderungen einer guten Lehrpraxis vor, während und nach dem Unterricht. Zur Unterrichtsentwicklung, dem Unterrichtsmanagement und der Evaluation von Unterricht gehören umfassende Kriterien für die Qualität des Unterrichts und Indikatoren für seinen Erfolg, vielseitige Verfahren des gemeinsamen Managements sowie eine vertiefte Kenntnis von bewährten Prinzipien des Spracherwerbs, wie sie in einschlägige Qualitätsrahmen – etwa im Auslandsschulwesen - eingegangen sind. Der Band eignet sich daher als grundlegende Einführung in das Management von erfolgreichem Fremdsprachenunterricht, als Grundlage für die Lehrplan- und Materialentwicklung und als Pflichtlektüre für alle Lehrkräfte und Institutionen, die sich für die Optimierung der Vermittlung von Sprachen interessieren.



Jörg Roche, Elisabeth Venohr (Hg.)

## Kultur- und Literaturwissenschaften

Kompodium DaF/DaZ, Vol. 7  
2018, ca. 300 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8233-8217-1  
**eISBN** 978-3-8233-9217-0  
Erscheint: 2018/06

Die Kulturwissenschaften weisen seit den 90er-Jahren starke interdisziplinäre Bezüge zwischen bis dahin disparaten und auch separierten Forschungsfeldern und -methoden auf. Die symbolische Dimension von Kultur und die Dynamik von Kulturen rücken seither in vielen geistes- und sozialwissenschaftlichen Ansätzen immer mehr in den Vordergrund. Es geht daher auch im Fremdsprachenunterricht längst nicht mehr um faktenbasierte Landes- oder Kulturkunde, um die Deutungshoheit über vermeintliche Muster oder um die Gegenüberstellung von Eigenem und Fremden. Vielmehr lassen sich moderne Kulturmodelle im Kontext kognitiver Wissenschaften erklären und bieten daher natürliche Schnittstellen zu den kognitiven Sprachwissenschaften und zu einer kognitiven Sprachendidaktik. Dieser Band illustriert und diskutiert die wichtigsten Aspekte einer dermaßen neu gedachten sprachendidaktischen Kulturwissenschaft und ihrer Anwendungspotentiale.



Jörg Roche, Sandra Drumm (Hg.)

## Berufs-, Fach- und Wissenschaftssprachen

Kompodium DaF/DaZ, Vol. 8  
2018, 328 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8233-8169-3  
**eISBN** 978-3-8233-9169-2  
bereits erschienen

Berufs- und Fachsprachen spielen in der Sprachvermittlung eine zunehmende Rolle, weil als gesichert gilt, dass Lerner mit relevanten Inhalten und Aufgaben besser und nachhaltiger lernen, vor allem, wenn sie mit der erworbenen Sprache auch etwas tun. Dieser Band präsentiert die Grundlagen der Berufs- und Fachsprachenlinguistik sowie der Wissenschaftssprachen-Forschung und behandelt dabei sowohl grammatische als auch pragmatische und lexikalische Aspekte und die Prinzipien der Fach- und Berufskommunikation. Es werden kulturkontrastive Vergleiche angestellt und die berufs- und fachsprachendidaktischen Grundlagen sowie der Einsatz von Medien im Berufs- und Fachunterricht behandelt. Handlungsdidaktische Aspekte (fallbasiertes Lernen, Szenariendidaktik) kommen dabei genauso zur Sprache wie die Abstimmung des Unterrichts auf verschiedene Zielgruppen und der Einsatz unterschiedlicher Methoden. Der zweite Teil des Bandes widmet sich exemplarisch der Linguistik und Didaktik der Fach- und Berufssprachen.



Thorsten Piske, Anja Steinlen (eds.)

## Cognition and Second Language Acquisition

Research on Bilingual and Regular Language Programs

Multilingualism and Language Teaching, Vol. 4  
2018, ca. 300 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8194-5

eISBN 978-3-8233-9194-4

Erscheint: 2018/06

This volume examines interactions between second/foreign language acquisition and the development of cognitive abilities in learners who acquire an additional language in preschools, primary or secondary schools. The chapters explore possible links between cognitive and linguistic skills displayed by multilingual learners. This book should appeal to different kinds of readers such as linguists, psychologists and language teachers.



Gabriele Bergfelder-Boos

## Mündliches Erzählen als Performance: die Entwicklung narrativer Diskurse im Fremdsprachenunterricht

Eine explorative Studie im Rahmen eines Weiterbildungsprojekts im Fach Französisch

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik  
2018, ca. 480 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8192-1

eISBN 978-3-8233-9192-0

Erscheint: 2018/04

Erzählen als kommunikative und kreative Tätigkeit stellt eine der wichtigsten sprachlichen und kulturellen Fähigkeiten dar, die im Fremdsprachenunterricht bisher noch nicht als eigenständiges Kompetenzziel in den Blick genommen wurden. Diesen Weg geht der vorliegende Band, indem er die Potenziale mündlichen und performativ-gestaltenden Erzählens in der Fremdsprache darstellt und anhand von Beispielen erläutert, auf welche Weise sie in der Praxis genutzt werden können. Das Werk ist deshalb sowohl für Studierende und für Lehrende als auch für (Aktions-)Forschende in Schule und Hochschule von Interesse.



Eva Burwitz-Melzer, Frank G. Königs,  
Claudia Riemer, Lars Schmelter (Hrsg.)

## Inklusion, Diversität und das Lehren und Lernen fremder Sprachen

Arbeitspapiere der 37. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik  
2017, 373 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-8233-8149-5

eISBN 978-3-8233-9149-4

bereits erschienen

Während sich z.B. die (Schul-) Pädagogik seit längerer Zeit intensiv mit Fragen der Diversität und der Inklusion beschäftigt und dabei u.a. auch der Frage nachgeht, wie sich die deutsche Schule verändern muss, damit sie den Bedürfnissen aller Lernenden soweit wie möglich gerecht wird, finden sich vergleichbare Arbeiten für die Fremdsprachenforschung erst in jüngerer und jüngster Zeit. Dabei betrifft dieses Thema den Fremd- und Zweitsprachenunterricht mindestens so sehr wie die meisten anderen Schulfächer. Anhand von Leitfragen gehen knapp 30 Fremdsprachendidaktikerinnen und Fremdsprachendidaktiker der Frage nach, wie es um Inklusion, Diversität und Fremdsprachen lernen und lehren bestellt ist, welche Fortschritte zu verzeichnen sind, aber auch welche Lücken sich noch auf tun und welche Desiderate daraus abzuleiten sind.



Christine Becker

## Kulturbezogenes Lernen in asynchroner computervermittelter Kommunikation

Eine empirische Untersuchung von Online-Diskussionen im universitären Landeskundeunterricht

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik  
2018, 346 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8207-2

eISBN 978-3-8233-9207-1

Erscheint: 2018/04

Viele Studien belegen den Nutzen von asynchroner computervermittelter Kommunikation für das Fremdsprachenlernen. Ein Teilbereich des Fremdsprachenunterrichts, die Landeskunde, wurde jedoch bislang kaum berücksichtigt. Diese Studie nimmt daher das landeskundliche Lernen in den Blick und untersucht anhand von Daten aus einem kulturwissenschaftlich orientierten universitären Seminar zur DaF-Landeskunde, welches Potenzial, aber auch welche Probleme Forumdiskussionen für kulturbezogenes Lernen bergen. Die Analyse zeigt dabei unter anderem welche Aufgabenformate im untersuchten Setting fruchtbar sind und bietet so Impulse für den sinnvollen Einsatz von Forumdiskussionen im Rahmen von Fremdsprachenstudiengängen.



Silvia Melo Pfeifer, Daniel Reimann (Hrsg.)

### Plurale Ansätze im Fremdsprachenunterricht in Deutschland

*State of the art*, Implementierung des REPA und Perspektiven

Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung, Vol. 12

2018, ca. 360 Seiten

€[D] 88,00

**ISBN** 978-3-8233-8189-1

**eISBN** 978-3-8233-9189-0

Erscheint: 2018/05

Mit dem Referenzrahmen für Plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen im Fremdsprachenunterricht (REPA) liegt ein Instrument vor, das für die Unterrichtskonzeption und Unterrichtsplanung wichtige Hilfestellungen bieten kann. Im Unterschied zu anderen europäischen Ländern wurde der REPA in Deutschland bisher eher zögerlich rezipiert – dem versucht die vorliegende Veröffentlichung entgegenzuwirken, indem sie in zentrale Konzepte der „Pluralen Ansätze“ für den Fremdsprachenunterricht einführt und die Instrumente und Datenbanken des REPA vorstellt und untersucht.



Victoria del Valle

### Poesía Visual im Spanischunterricht

Von der literaturwissenschaftlichen Analyse zur gegenstands- und kompetenzorientierten Didaktik

Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung, Vol. 10

2018, 311 Seiten

€[D] 78,00

**ISBN** 978-3-8233-8170-9

**eISBN** 978-3-8233-9170-8

bereits erschienen

Die Poesía Visual ist eine faszinierende poetische Gattung der Gegenwart, die auf innovative Weise Bild und Text miteinander kombiniert. Bild- und Textkombinationen spielen in der Alltags- und ästhetischen Kommunikation eine zunehmend größere Rolle. Poemas visuales erscheinen deshalb als Gegenstand für den Spanischunterricht aus didaktischer Perspektive besonders interessant. Die vorliegende Studie lotet das fremdsprachendidaktische Potenzial der Poesía Visual für einen gegenstands- und kompetenzorientierten Spanischunterricht aus. Gegenstandsorientiert bedeutet, dass die spezifische formale und inhaltliche Beschaffenheit des Gegenstands als Ausgangspunkt genommen und literaturwissenschaftlich und -historisch untersucht wird. Kompetenzorientiert bedeutet, dass ausgehend von den Spezifika danach gefragt wird, welche Kompetenzen ausgebildet und gefördert werden können. Die daraus resultierenden Kompetenzbereiche werden detailliert beschrieben und anhand von praktischen Unterrichtsbeispielen illustriert.



Theresa Venus

### Einstellungen als individuelle Lernvariable

Schülereinstellungen zum Französischen als Schulfremdsprache – Deskription, Korrelationen und Unterschiede

Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung, Vol. 9

2017, 418 Seiten

€[D] 88,00

**ISBN** 978-3-8233-8136-5

**eISBN** 978-3-8233-9136-4

bereits erschienen

Die vorliegende fremdsprachendidaktische Studie legt repräsentative, quantitativ belastbare Erkenntnisse für die Weiterentwicklung des Fremdsprachenunterrichts und die Unterrichtspraxis vor. Sie nimmt sich dabei dem Imageproblem des Französischunterrichts (z.B. schwere Sprache, Infragestellung des praktischen Nutzens) an. Neben der theoretischen Betrachtung von Schülereinstellungen als individuelle Lernvariable liegt der Fokus auf der empirischen Studie. Die schriftliche Befragung wurde mit Französischlernenden des dritten und vierten Lernjahrs des Gymnasiums und der Realschule durchgeführt.



Christoph Bürgel, Daniel Reimann (Hrsg.)

### Sprachliche Mittel im Unterricht der romanischen Sprachen

Aussprache, Wortschatz und Morphosyntax in Zeiten der Kompetenzorientierung

Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung, Vol. 7

2017, 419 Seiten

€[D] 88,00

**ISBN** 978-3-8233-8096-2

**eISBN** 978-3-8233-9096-1

bereits erschienen

Im Zuge der Kompetenzorientierung ist die Relevanz der sprachlichen Mittel – Aussprache, Wortschatz, Morphosyntax – als Voraussetzungen für fremdsprachliche kommunikative Kompetenz vor allem in der deutschen Fremdsprachendidaktik mitunter aus dem Blick geraten. Es scheint daher an der Zeit, ein neuerliches Augenmerk auf die Funktion und Bedeutung der sprachlichen Mittel für eine effiziente Ausbildung der interkulturellen kommunikativen Handlungsfähigkeit zu richten. Diese Aspekte hat die hier in Auswahl publizierte Sektion des XXXIV. Deutschen Romanistentags in Mannheim untersucht.



Heiner Böttger,  
Michaela Sambanis (Hrsg.)

## Focus on Evidence II

Netzwerke zwischen Fremdsprachendidaktik  
und Neurowissenschaften

2018, ca. 300 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-8233-8120-4

eISBN 978-3-8233-9120-3

Erscheint: 2018/06

*Focus on Evidence II* gibt Einblicke in das mittlerweile beachtliche Netzwerk von Forschungsbefunden der Neurowissenschaften, Transferdiskussionen zwischen Wissenschaft und Praxis sowie Umsetzungen in fremdsprachendidaktischen Anwendungskontexten. Die Beiträge werden erneut zeigen, wie empirische Evidenz forschungsstarker Bezugswissenschaften, darunter auch die Educational Neurosciences, in der Transferdiskussion aufgeschlüsselt werden kann und auf diesem Weg einerseits Anstöße zur Weiterentwicklung des Fremdsprachenunterrichts, andererseits auch Impulse für weitere Forschung gegeben werden können. Sprachlehrkräften wird es ermöglicht, ihr unterrichtliches Wirken vor dem Hintergrund der zugänglich gemachten Befunde zu betrachten und evidenzbasierte Begründungen für ihr professionelles Handeln zu gewinnen. Dabei wählt *Focus on Evidence* einen Ansatz, der auf wechselseitigen Dialog setzt und sich vom bislang zumeist vorherrschenden linearen Transfer neurowissenschaftlicher Befunde, z.B. in die Didaktik, löst.



## FLuL – Fremdsprachen lehren und lernen

Herausgegeben von Claus Gnutzmann,  
Frank G. Königs; Lutz Küster und  
Karen Schramm

ISSN: 0932-6936

Erscheint halbjährlich

Einzelheft €[D] 36,00

und im Abonnement erhältlich

**Heft 46, 2**

**Themenschwerpunkt:**

**Frühes Fremdsprachenlernen**

Koordination: Heiner Böttger

*Heiner Böttger*

Frühe Fremdsprachenlerner – Prädispositionen und Potenziale

*Ottfried Börner*

Frühes Fremdsprachenlernen – Historische Entstehung und Entwicklung

*Christa Lohmann* Konsolidierung des Grundschul-Englischunterrichts

*Stefanie Frisch* Eckpfeiler des kommunikativen Englischunterrichts  
in der Grundschule

*Henriette Dausend* Übergänge im frühen Englischunterricht

*Ottfried Börner, Heiner Böttger, Adelheid Kierepka, Christa Lohmann*

Fremdsprachenunterricht in der Primarschule – Potenziale für zukünftige  
Standards

*Daniela Elsner* Fremdsprachenunterricht in der Grundschule:

*Where are you now et où vas-tu?*